

Besucherlieblinge heißen Moritz und August



Foto: Thomas Kube

So viele „Taufpaten“ – die beiden im Mai im Moritzburger Wildgehege geborenen Wölfe sind nicht mehr namenlos. Moritz und August heißen die beiden vierbeinigen Racker, die ohne Zweifel gegenwärtig zu den Lieblingen der Wildparkbesucher gehören. Auf den Armen von Chef-tierpfleger Gerd Ullmann und Sachsenforst-Geschäftsführer Hubert Braun präsentierten sich die zwei Medienstars einer breiten Öffentlichkeit. Zu den Gratulanten am 6. August gehörten Staatsminister Frank Kupfer (2.v.r.) sowie Arndt Steinbach und der Bürgermeister der Gemeinde Moritzburg Georg Reitz (v.l.).

Neben Moritz und August sind im Wildpark etwa 200 weitere Tiere zu sehen, darunter Elche, Hirsche, Rehe, Luchse, aber auch außerge-

wöhnliche Vogelarten wie Auerhuhn, Rotmilan, Schleiereule und Waldkauz. Ein Besuch des Parks gestaltet sich zum Erlebnis für die ganze Familie. Anliegen des Sächsischen Forstamtes Moritzburg als Betreiber der Anlage ist es, „dem Erholungssuchenden ein Stück sächsischer Geschichte zu bewahren und Wildtiere unter naturnahen Bedingungen zu zeigen.“

Zu den Besonderheiten gehören thematische Führungen, ein großes Veranstaltungsangebot, Schaufütterungen und Tiershows. Ein Anziehungspunkt für Kinder ist das Streichelgehege. Füttern erlaubt - es erfolgt der Verkauf von Futtertüten. Der Park ist von März bis Oktober von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Aus dem Inhalt

	Seite
Amtliche Bekanntmachungen	2
Aktuelles aus dem Landkreis	4
Tipps, Termine, Vereine	7
Jubiläen	11

NÄCHSTER

REDAKTIONSSCHLUSS:

Donnerstag, der 28.08.2008

NÄCHSTER

ERSCHEINUNGSTERMIN:

Freitag, der 05.09.2008

Impressum:

Herausgeber:

Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21
01662 Meißen

Telefon: 03521/ 725 -0

Fax: 03521/ 725-240

E-Mail: presse@kreis-meissen.de

Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen der Landkreisverwaltung:

Arndt Steinbach

Brauhausstraße 21, 01662 Meißen

Verantwortlich für sonstige Bekanntmachungen der Landkreisverwaltung:

Pressestelle des Landratsamtes:

Eberhard Franke

Brauhausstraße 21, 01662 Meißen

Telefon: 03521/ 725210

Fax: 03521/ 725304

Verlag, Satz, Druck, Vertrieb, Anzeigen

Riedel OHG, Verlag, Werbung,

Öffentlichkeitsarbeit,

H.-Heine-Str. 13a

09247 Chemnitz, OT Röhrsdorf;

Tel.: 03722/502000

Fax: 03722/502001

E-Mail: verlag@riedel-ohg.de

Inhaber: Annemarie und Reinhard Riedel

Erscheinungsweise:

Das Amtsblatt erscheint 14tägig, kostenlos an bekanntgegebenen Verteilpunkten in den Landkreisen. Einzel Exemplare zum Versand bzw. als Abonnement werden vom Verlag gegen Versandkostenrechnung verschickt. Das Amtsblatt kann auch im Internet gelesen werden unter: www.kreis-meissen.de und www.riesa-grossenhain.de

Innenminister besucht den neuen Landkreis Meißen

Wie geht es voran mit der Verwaltungsreform? Diese Frage beschäftigte den sächsischen Innenminister Dr. Alfred Buttolo auf seiner Reise durch die zehn neuen Landkreise, die ihn auch nach Meißen auf die Brauhausstraße führte. Aufgeräumte Flure, ein neuer Internetauftritt, viele Kunden in der Kfz-Anmeldung – äußerlich hat sich das Bild kaum verändert. Lediglich die vielen RG-Nummern auf dem Parkplatz lassen ahnen, dass so mancher Riesa-Großenhainer seinen Arbeitsort in Meißen hat.



Mit einem gemeinsamen Fototermin mit Arndt Steinbach (rechts) beendete der Innenminister seinen Besuch in Meißen.

Von rund 1.300 Angestellten und Beamten beider Landkreisverwaltungen sowie des Freistaates mussten rund 750 ihren Arbeitsort wechseln. „Es sollte uns möglichst bald gelingen“, so Kreischef Arndt Steinbach, „dass sich die Mitarbeiter mit der neuen Verwaltung und dem neuen Landkreis identifizieren.“ Er wünscht sich, dass „jeder möglichst

jeden Tag mit Freude zur Arbeit kommt“. Die Mehrzahl der 19 Ämter hat trotz Umzug ohne große Schließzeiten Anträge bearbeitet oder Bürger beraten, manchmal im bereits leeren Büro. Mit wenigen Ausnahmen ist der Umzug abgeschlossen, zumindest in den bürgerrelevanten Bereichen.

„Und es gibt auch schon positive Veränderungen“, freut sich Arndt Steinbach. So etwa bei den Öffnungszeiten insgesamt und besonders bei der Kfz-Zulassung. Im Altkreis Riesa-Großenhain waren es 20, 5 Stunden pro Woche, jetzt ist die Anmeldung in Riesa und Meißen jeweils 36 Stunden an fünf Tagen geöffnet. Auch der Innenminister sieht den Landkreis Meißen auf einem sehr guten Weg: „Die große Reform ist uns gelungen. Allerdings so weitgehend konfliktfrei wie zwischen Meißen und Riesa-Großenhain ist es nicht überall gelaufen.“ Arndt Steinbach ist überzeugt, dass „die ähnliche Mentalität der Menschen eine Ursache für die hohe Akzeptanz der Kreisfusion“ sei. Damit auch verwaltungstechnisch das Getriebe möglichst reibungslos und bürgernah funktioniert, wird neben modifizierten Öffnungszeiten vor allem die „Moderne Verwaltung“ eine rasante Entwicklung nehmen. Dazu der Kreischef: „Gegenwärtig werden die unterschiedlichen Computersysteme angeglichen. Die Verwaltungen wurden mit neuen Standleitungen – 100 bzw. 50 Megabit stark – verknüpft. Investitionen in Computer und Software sind ebenfalls geplant.“ Das virtuelle Landratsamt als Ergänzung zum persönlichen Gespräch wie der Beratung vor Ort ist also kein Bild der Zukunft mehr. In den nächsten Wochen wird sich der Internetauftritt des Landkreises unter www.kreis-meissen.de analog der neuen Struktur vervollständigen. „Mitte September“, hofft Arndt Steinbach, „ist der Umzug abgeschlossen, dann kehrt wieder mehr Ruhe für die wichtigen Aufgaben ein.“

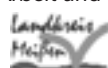
AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Öffentliche Zustellung Vollzug des Sozialgesetzbuch Zweiter Teil (SGBII) Zehntes Buch (X)

Frau **Bianka Richter**, geb. 18.09.1952, Wohnsitz derzeit unbekannt ist der vom Landratsamt Meißen, Dezernat II, Amt für Arbeit und Soziales, erlassene Aufhebungsbescheid mit Meldebescheinigung zur Rentenversicherung vom 04.08.2008, Aktenzeichen: 1012.5.0572, zuzustellen. Die öffentliche Zustellung erfolgt, da der Aufenthaltsort der o.g. Person derzeit unbekannt ist (§ 10 Abs. 1 Ziffer 1 SächsVwZG). Der Bescheid liegt beim Landratsamt Meißen, Amt für Arbeit und Soziales, Loosestraße 17-19, 01662 Meißen, zur Abholung bereit. Die Benachrichtigung wird gemäß § 10 Abs. 2 Satz 6 SächsVwZG zwei Wochen lang ausgehängt und laut Bekanntmachungssatzung des Landkreises Meißen vom 29.10.1998 durch Aufnahme in das Amtsblatt des Landkreises Meißen ortsüblich bekanntgemacht. Der Aufhebungsbescheid mit Meldebescheinigung vom 04.08.2008 gilt zwei Wochen nach Bekanntgabe als öffentlich zugestellt (§ 37 Abs. 4 SGB X). Ab dem Zeitpunkt der Zustellung beginnt die Rechtsbehelfsfrist nach § 62 SGB X von einem Monat an zu laufen.

Meißen, 05.08.08

Würkner, Amtsleiter, Amt für Arbeit und Soziales



Öffentliche Bekanntmachung Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Der Landkreis Meißen schreibt die Deckenerneuerung der K 8512 Görzig-Peritz, 2. BA öffentlich aus. Der vollständige Ausschreibungstext wird am 29.08.2008 im Sächsischen Ausschreibungsblatt veröffentlicht.

Öffentliche Bekanntmachung Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Der Landkreis Meißen schreibt den grundhaften Ausbau der K 8012 in Niederau als Gemeinschaftsmaßnahme mit der Gemeinde Niederau öffentlich aus. Die Maßnahme umfasst im Wesentlichen den Straßenbau, die Herstellung von Gehwegen und die Verlegung von Regenwasserkanälen. Der vollständige Ausschreibungstext wird am 22.08.2008 im Sächsischen Ausschreibungsblatt veröffentlicht.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

**Öffentliche Bekanntmachung
zur Konstituierenden Sitzung des Kreistages Meißen am 28.08.2008**

Beginn: 13:00 Uhr
Sitzungsort: Berufsschulzentrum Meißen, Aula • Goethestraße 21 • 01662 Meißen

TAGESORDNUNG

- | | | |
|---|--|---|
| 1 Eröffnung, Tagesordnung | 25 Bestellung der stimmberechtigten Mitglieder und Stellvertreter des Jugendhilfeausschusses (auf Vorschlag der im Landkreis Meißen wirkenden anerkannten Träger der freien Jugendhilfe) | 40 Vorschlag zur Bestellung der Mitglieder/Stellvertreter im Planungsausschuss des Regionalen Planungsverbandes Oberes Elbtal/Osterzgebirge |
| 2 Geschäftsbericht der Verwaltung | 26 Neufassung der Satzung des Landkreises Meißen über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen in weisungsfreien Angelegenheiten (Verwaltungskostensatzung - KostS) | 41 Bestellung der Vertreter und Verhinderungsvertreter in der Trägerversammlung der ARGE SGB II Riesa-Großenhain |
| 3 Erklärungen der in den Kreistag gewählten Parteien und Gruppierungen | 27 Neufassung der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung und der ortsüblichen Bekanntmachung des Landkreises Meißen (Bekanntmachungssatzung) | 42 Vorschlag zur Bestellung der Mitglieder und Verhinderungsvertreter im Beirat der ARGE SGB II Riesa-Großenhain |
| 4 Einwohnerfragestunde | 28 Bestellung der Mitglieder und Ersatzmitglieder im Aufsichtsrat der Meißner Sozialprojekt - gemeinnützige Gesellschaft mbH (MEISOP gGmbH) | 43 Bestellung der Mitglieder für den Stiftungsrat der „Stiftung für den Sport des Landkreises Meißen“ |
| 5 Feststellung von Hinderungsgründen gemäß § 28 SächsLKrO | 29 Bestellung der Mitglieder und Ersatzmitglieder im Aufsichtsrat der Innovations Centrum Meißen GmbH (ICM GmbH) | 44 Bestellung des Mitgliedes und der Stellvertreter für die Landkreisversammlung des Sächsischen Landkreistages |
| 6 Ablehnung der Annahme des Kreistagsmandats Frau Katharina Merkel | 30 Bestellung der Mitglieder und Ersatzmitglieder im Aufsichtsrat der Grundstücksentwicklungsgesellschaft des Landkreises Meißen mbH | 45 Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) |
| 7 Ablehnung der Annahme des Kreistagsmandats Frau Sieglinde Grosche | 31 Bestellung der Mitglieder und Ersatzmitglieder im Aufsichtsrat der Elblandkliniken Meißen GmbH & Co. KG | 46 Vorschlag für die Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter in den Ausschüssen des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) |
| 8 Ablehnung der Annahme des Kreistagsmandats Frau Dr. Ute Seeber-Hoppe | 32 Bestellung der Mitglieder und Ersatzmitglieder im Aufsichtsrat der Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH | 47 Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Oberelbe (ZVOE) |
| 9 Verpflichtung von Kreisräten | 33 Bestellung der Mitglieder und Ersatzmitglieder im Aufsichtsrat der KVRG Kreisverkehrsgesellschaft Riesa-Großenhain mbH | 48 Vorschlag für die Bestellung der Mitglieder/Stellvertreter im Hauptausschuss des Zweckverbandes Verkehrsverbund Oberelbe (ZVOE) |
| 10 Bestimmung von zwei Kreisrätinnen/Kreisräten für die Wahlhandlungen | 34 Bestellung der Mitglieder und Ersatzmitglieder im Aufsichtsrat der Aufbauwerk der Region Riesa, Meißen, Großenhain GmbH | 49 Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter des Kulturkonvents des Kulturraumes Elbtal-Sächsische Schweiz-Osterzgebirge |
| 11 Bestellung zum Amtsverweser | 35 Neufassung der Satzung der Sparkasse Meißen | 50 Neufassung der Satzung des Landkreises Meißen über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit (Entschädigungssatzung) |
| 12 Wahl der Kreisrätin/des Kreisrates für die Vereidigung und Verpflichtung des Landrates | 36 Bestimmung der Anzahl der Kreisräte im Verwaltungsrat der Sparkasse Meißen | 51 Vereinbarung zwischen dem Landkreis Meißen und den Fraktionen im Kreistag zur Gewährung und Verwendung von aus dem Haushalt bereitgestellten Mitteln |
| 13 Vereidigung und Verpflichtung des Landrates | 37 Bestellung der weiteren Mitglieder und Stellvertreter im Verwaltungsrat der Sparkasse Meißen | 52 Aufstellung der Vorschlagsliste des Landkreises Meißen zur Wahl der ehrenamtlichen Richter beim Verwaltungsgericht Dresden |
| 14 Neufassung der Hauptsatzung des Landkreises Meißen | 38 Bestellung der Verbandsräte in der Verbandsversammlung des Kommunalen Sozialverbandes Sachsen | 53 Wahl der Vertrauensleute (Beisitzer) für den Wahlausschuss zur Schöffen- und Jugendschöffenwahl des Amtsgerichtsbezirkes Meißen |
| 15 Festlegung der Geschäftskreise der Beigeordneten des Landkreises Meißen | 39 Bestellung der Verbandsräte und Stellvertreter für die Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes Oberes Elbtal/Osterzgebirge | |
| 16 Neufassung der Geschäftsordnung des Kreistages des Landkreises Meißen | | |
| 17 Bestellung eines weiteren Stellvertreters des Landrates | | |
| 18 Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter des Verwaltungsausschusses | | |
| 19 Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter des Ausschusses für Wirtschaft, Umwelt und Kreisentwicklung | | |
| 20 Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter des Bau- und Vergabeausschuss und Abfallwirtschaft | | |
| 21 Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter des Sozialausschusses | | |
| 22 Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport | | |
| 23 Neufassung der Satzung des Jugendamtes des Landkreises Meißen | | |
| 24 Bestellung der stimmberechtigten Mitglieder und Stellvertreter des Jugendhilfeausschusses (Kreisräte oder in Angelegenheiten der Jugendhilfe erfahrene Personen) | | |

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

- 54 Wahl der Vertrauenspersonen (Beisitzer) für den Wahlausschuss zur Schöffen- und Jugendschöffenwahl für den Amtsgerichtsbezirk Riesa
- 55 Neuorganisation der Grundsicherung und SGB II
- 56 Zusammengefasste Haushaltsrechnungen der ehemaligen Landkreise Meißen und Riesa-Großenhain für das Haushaltsjahr 2008 (01.01. - 31.07.2008)
- 57 Investitionsmaßnahmen der Altlandkreise Meißen und Riesa-Großenhain
- 58 Begrüßungsgeld für Neugeborene
- 59 Sitzungstermine des Kreistages Meißen bis Juni 2009
- 60 Anfragen und Informationen

Die Tagesordnung wird hiermit öffentlich bekannt gegeben.

Meißen, 18. August 2008



Arndt Steinbach
Beauftragter

Öffentliche Ausschreibung für eine Ausbildung beim Landkreis Meißen

Der Landkreis Meißen stellt zum **1. September 2009**

Auszubildende

für den Beruf als

Verwaltungsfachangestellte/ Verwaltungsfachangestellter

ein. Favorisiert wird im Landratsamt Meißen die Erstausbildung.

Voraussetzung für den Ausbildungsberuf ist:

- Realschulabschluss oder Abitur

Wir erwarten:

- gute schulische Leistungen, insbesondere in den Fächern Mathematik und Deutsch
- gute Auffassungsgabe, Umgangsformen, Organisationstalent sowie Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit
- PC-Kenntnisse vorteilhaft, jedoch nicht Bedingung

Wir bieten:

- interessanten und abwechslungsreichen Ausbildungsplatz
- Ausbildung im praktischen und theoretischen Bereich
- tarifrechtliche Vergütung nach Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD) – Besonderer Teil BBiG –

Als Bewerbungsunterlagen sind einzureichen:

- Bewerbungsschreiben
- tabellarischer Lebenslauf
- beglaubigte Kopie des letzten Schulzeugnisses bzw. Abschlusszeugnisses
- falls vorhanden: Fortbildungszertifikate

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ausbildungsbeginn ist der 1. September 2009. Die Ausbildungsdauer beträgt 3 Jahre. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte unter Angabe des **Kennworts „Azubi“ bis 15. Oktober 2008** an den Landkreis Meißen, Landratsamt, Haupt- und Personalamt, Postfach 10 01 52, 01651 Meißen.

AKTUELLES AUS DEM LANDKREIS

Arndt Steinbach besucht Röderau



Eine süße Kostprobe aus dem Backofen hatte der Röderauer Bürgermeister Lothar Herklotz (l.) für Kreischef Arndt Steinbach (r.) und die in begleitenden Journalisten vorbereitet. Zuckerbrotchen, Sport, Feuerwehr, Mode und Straßenbau standen auf dem Besuchsprogramm. Die Visite in der Gemeinde Röderau ist der Auftakt für eine Reise durch den neuen Landkreis Meißen. Mehr dazu in der nächsten Ausgabe des Amtsblattes.

Neuer Internetauftritt des Landkreises

Seit dem 5. August ist der überarbeitete Internetauftritt des Landkreises Meißen freigeschaltet. Unter www.kreis-meissen.de erhält der Nutzer umfassende Informationen zum neuen Kreis sowie zum Aufbau der Verwaltung mit Ansprechpartnern, Telefonnummern und Öffnungszeiten.



Bis zum Abschluss aller Umzüge wird dieser Bereich ständig aktualisiert. Darüber hinaus erfolgt eine fortlaufende qualitative und quantitative Weiterentwicklung des gesamten Inhaltes.

Kreissportbünde auf Reformkurs

Der geplanten Fusion der Kreissportbünde Riesa/Großenhain und Meißen steht nichts mehr im Weg.

Ein Zusammenschluss war notwendig geworden, da im Zuge einer Kreisgebietsreform sich laut Satzung des Landessportbundes Sachsen auch die Kreissportbünde den neuen Landkreisstrukturen anpassen müssen. Einigkeit herrschte von Anfang an über den Weg des Zusammengehens. Der Name „Kreissportbund Meißen“ sollte beibehalten werden. Deshalb wird die Fusion über eine Verschmelzung durch Aufnahme des KSB Riesa/Großenhain in den KSB Meißen vollzogen werden.

Nun sind alle Vorbereitungen abgeschlossen und die Vorstände werden den Fusionsvertrag rechtsverbindlich unterzeichnen. Dieser wird dann in den Geschäftsstellen Meißen und Riesa zur Einsichtnahme für alle Mitgliedsvereine ausgelegt werden. Am 27. September 2008 werden im Zentralgasthof Weinböhl unter Aufsicht eines Notars die Zustimmungsbeschlüsse aller Mitglieder eingeholt.

Der neu gebildeten Sportorganisation werden 290 Vereine mit über 35 000 Mitgliedern angehören. Der neue Kreissportbund Meißen wird

AKTUELLES AUS DEM LANDKREIS

seine Rolle als größte Bürgerorganisation im Landkreis weiter ausbauen und sich bei Politik, Verwaltung und Wirtschaft noch stärker für die Belange des Sportes einsetzen. Eine optimale Betreuung der Sportvereine, die Sicherung einer angemessenen Sportförderung, die Interessenvertretung der Vereine und die Arbeit mit Förderern und Partnern des Sportes sind vorrangige Aufgaben und Ziele der gewachsenen Sportorganisation. Die Geschäftsstelle wird sich örtlich und personell umgestalten. Der Sitz der Geschäftsstelle wird in Meißen sein, die auch ausreichend Platz für Bildungs- und Beratungsveranstaltungen bietet. In Riesa wird für die Übergangszeit eine Möglichkeit der Vereinsberatung gegeben sein.

Neue Öffnungszeiten für Kfz-Zulassung

Das Verkehrsamt der Landkreisverwaltung Meißen hat die Öffnungszeiten der Kfz-Zulassung in Meißen auf der Brauhausstraße 21 sowie in Riesa auf der Heinrich-Heine-Straße 1 angeglichen. Die Kfz-Zulassung ist an beiden Orten montags, mittwochs und freitags von 7.30 bis 12.00 Uhr geöffnet, dienstags von 7.30 bis 18 Uhr sowie donnerstags von 7.30 bis 17 Uhr. Damit erweitern sich die Geschäftszeiten in Riesa. Amtsleiterin Heike Wauer begründet die Entscheidung mit den Meißner Erfahrungen: „Der Kundenstrom ist ausgeglichener, wir vermeiden Stoßzeiten, wie sie durch eine längere Mittagspause zwangsläufig entstehen und berücksichtigen die zeitlich begrenzten Möglichkeiten für Berufstätige.“ Natürlich ist die Kfz-Zulassung auch weiterhin online möglich unter www.kreis-meissen.de

Erreichbarkeit Kulturraumsekretariat

Das Sekretariat des Kulturraumes Elbtal-Sächsische Schweiz-Osterzgebirge ist **bis zum 27. August 2008** unter folgender Adresse erreichbar:

- Kulturraum Elbtal-Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Herrmannstraße 30-34, 01558 Großenhain,
Fon: 03522/303-360 Fax: 03522/303-362.

Ab dem 1. September 2008 dann bitte unter:

- Kulturraum Elbtal-Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Brauhausstraße 21, 01662 Meißen
kulturraum@kreis-meissen.de.
Telefon und Fax sind noch unbekannt.

60.000 Euro für ein neues Gerätehaus



Einen Bescheid über 60.000 Euro übergab Arndt Steinbach am 5. August an die Lommatzcher Bürgermeisterin Anita Maaß und die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Striegnitz. Das Geld dient der Anschubfinanzierung für den Bau eines neuen Gerätehauses, dessen Fertigstellung für 2009 vorgesehen ist. Mit 30 Mitgliedern, davon 20 Aktive ist die Striegnitzer Wehr personell gut bestückt.

Anerkennung für Kunden- und Mittelstandsfreundlichkeit



In Großenhain haben in den vergangenen zwei Jahren vier Fachgeschäfte die Zertifizierung „1a-Fachhändler“ erhalten. Am 5. August sind zehn weitere Händler hinzugekommen, jetzt erfüllt die Stadt die Kriterien einer 1a-Einkaufsstadt. Bereits 2007 wurde Großenhain beim Kommtest-Wettbewerb als Preisträger „Mittelstandsfreundliche Verwaltung“ in Sachsen ausgezeichnet.

Keuchhusten in Riesa – Vorbeugen durch Impfschutz

Vor dem Untersuchungszimmer im Gesundheitsamt der Landkreisverwaltung auf der Riesaer Heinrich-Heine-Straße hat sich eine kleine Menschenmenge angesammelt. Geduldig warten die acht Patienten auf die Aufforderung zur Probenentnahme. Es ist keine dramatische Situation, dennoch wäre auch dieser Zwischenfall wahrscheinlich vermeidbar gewesen. So jedenfalls sieht es Amtsärztin Petra Albrecht: „In einem Riesaer Unternehmen gab es Ende Juli einen Fall von Keuchhusten. Der erkrankte Mitarbeiter hat auf den starken Husten nicht sofort reagiert und weiter gearbeitet. Jetzt müssen wir die Menschen aus seinem Umfeld testen, denn die Inkubationszeit liegt bei sieben bis 14 Tagen.“

Vor etwa 18 Jahren kannte selbst Petra Albrecht den Keuchhusten nur aus dem Lehrbuch. Dann kam eine Großfamilie aus Bayern nach Meißen und damit der erste Fall für die junge

AKTUELLES AUS DEM LANDKREIS

Ärztin. Ein Säugling wäre fast daran gestorben, erinnert sie sich. Während bis 1991 in den alten Bundesländern ein Anstieg an Erkrankungen registriert wurde, gab es in den neuen Ländern kaum Fälle an Keuchhusten. „Der hohe Durchimpfungsgrad aufgrund der Impfpflicht“, so Petra Albrecht, „hat zu dieser positiven Bilanz beigetragen.“ Jetzt gibt es keinen Ost-West-Unterschied mehr. Es erkranken zwar weniger Säuglinge und Kleinkinder, dafür mehr Teenager und Erwachsene, wie der Riesaer Fall zeigt. Da Keuchhusten meldepflichtig ist, liegt eine fast lückenlose Statistik vor. Petra Albrecht erläutert die aktuellen Textergebnisse: „Wir haben leider bei etwa 60 Proben 15 positive Ergebnisse. Der Erreger wird vor allem per Tröpfcheninfektion übertragen.“

Der hohe Aufwand ist also gerechtfertigt, denn nur wenige Erwachsene verfügen über einen stabilen Immunschutz. Geimpft wird ab dem 3. Lebensmonat, nach der dritten Wiederholung ist ein Schutz aufgebaut, der im Rhythmus von zehn Jahren wiederholt werden muss. „Sonst“, erklärt die Amtsärztin, „gibt es keine Sicherheit vor einer Ansteckung.“ Auch dann nicht, wenn eine Erkrankung in der Kindheit diagnostiziert und behandelt worden sei. Die Schutzimpfung veranlasst der Hausarzt oder auch das Gesundheitsamt der Landkreisverwaltung. Noch immer gilt die Viererimpfung als Standard: Tetanus, Diphtherie, Polio und eben Keuchhusten. Mit diesem „Cocktail“ im Blut, wäre es mit Sicherheit zu keiner Erkrankung gekommen.

Fahrplanänderungen zum Schuljahresbeginn

Das Schuljahr 2008/ 2009 naht mit Riesensprüngen – da drängt langsam die Entscheidung, wie man künftig zur Schule kommt. Am sichersten ist der Weg mit öffentlichen Verkehrsmitteln. **Fahrverbindungen** für die Zeit ab 25. August lassen sich z. B. im Internet unter www.kvrg.de abrufen.

Schüler, welche keinen Fahrtkostenzuschuss vom Landkreis erhalten, kommen am günstigsten mit einer **Abo-Monatskarte** hin und zurück. Für eine Tarifzone kostet die einfache Fahrt damit lediglich 0,59 Euro bei z. B. 20 Fahrttagen im Monat. Abo-Anträge gibt es auf der KVRG-Internetseite oder in den KVRG-Servicezentren Riesa, Busbahnhof und Großenhain, Cottbuser Bahnhof.

Zum **Schuljahresbeginn am 25. August** werden die Busfahrpläne entsprechend dem Bedarf im Schülerverkehr neu angepasst. Geänderte Unterrichtszeiten, neue Schülerströme sowie der Umzug von Schulstandorten sind die wichtigsten Gründe dafür.

Neue **Schülerströme** von Großenhain nach Riesa durch Grundschüler und die Umzüge der Zeithainer Grundschule sowie des Riesaer Berufsschulzentrums vom Rathausplatz an die Lange Straße sind nur einige Beispiele, welche die Verkehrsplanung bei der Kreisverkehrsgesellschaft bestimmen.

Für die Beschäftigten des Landratsamtes in Großenhain wird morgens eine neue Fahrt direkt nach der Bahnankunft von Dresden angeboten.

Nachfolgend die wichtigsten Änderungen:

- Für die **Großenhainer Mittelschule „Am Schacht“** wird aufgrund hoher Schülerströme auf der Linie 467 von Zabeltitz um 07:04 Uhr eine neue Fahrt über Walda eingerichtet.
- Vom Cottbuser Bahnhof wird nach der Bahnankunft aus Richtung Dresden (07:24 Uhr) auf der Linie 1 zeitnah um 07:32 Uhr eine zusätzliche Fahrt zum **Landratsamt am Remontepplatz** in Großenhain eingerichtet.
- Da in **Großenhain** die Bahnabfahrt in Richtung Dresden bereits um 06:28 Uhr erfolgt, verkehren die Zubringerbusse, so z. B. die Linie 450 aus Richtung Skassa und die Linie 467 aus Richtung Walda etwas früher.
- In **Riesa** gibt es morgens aufgrund erhöhter Schülerströme verbesserte Verbindungen vom Stadtteil Weida zum **Werner-Heisenberg-Gymnasium**. Auf der Linie A2 beginnt um 07:07 Uhr in Weida eine zusätzliche Fahrt über die Alleestraße dorthin.

- Der Fahrplan der Riesaer Stadtbuslinie B wird entsprechend dem sich fast verdoppelnden Schüleraufkommen zum **Beruflichen Schulzentrum auf der Langen Straße** angepasst. Zwei zusätzliche Fahrten dorthin gibt es um 06:58 Uhr und 7:08 Uhr vom Riesaer Busbahnhof. Nach Unterrichtsschluss werden bei Bedarf zusätzliche Busse als Verstärker zum Bahnhof eingesetzt.
- Die **Buslinie 451** wird vorerst mit einem Fahrtenpaar von Colmnitz zum Nünchritzer Bahnhof geführt. Dabei besteht weiterhin der Anschluss nach Riesa. Grundschüler aus Richtung Großenhain, welche in Riesa zur Schule gehen, werden dadurch gemeinsam befördert. Die Ortsteile der Gemeinde Wildenhain erhalten einen verbesserten Anschluss zur Bahnlinie Leipzig – Dresden.
- Wegen des Ausbaus der Ganztagsbetreuung in der **Gröditzer Mittelschule** wird auf der Linie 462 in Richtung Frauenhain um 15:55 Uhr eine zusätzliche Rückfahrt angeboten.
- Durch den vorübergehenden **Umzug der Grundschule Zeithain** zum Ring der Freundschaft wird die Haltestelle Zeithain, Bahnhof häufiger genutzt. Daher werden bestimmte Fahrten der Linie 437 zusätzlich über diese Haltestelle geführt.
- Für die **Mittelschule Schönfeld** erfolgten Fahrplananpassungen bei der Buslinie 456 (Großenhain – Schönfeld - Radeburg).
- Für die **Grundschule Radeburg und die Mittelschule Ebersbach** gibt es nachmittags auf der Buslinie 456 um 14:54 Uhr ab Radeburg eine zusätzliche Fahrt in Richtung Sacka. In Radeburg besteht dabei Anschluss von der Linie 457 aus Richtung Ebersbach.

Mit dem Austauschen der Fahrplanaushänge an den Haltestellen wurde bereits begonnen. Auskünfte erhält man auch telefonisch unter (0 35 22) 52 25-55 oder (0 35 25) 73 36 50. Eine persönliche Beratung gibt es in den KVRG-Servicezentren Großenhain, Cottbuser Bahnhof und Riesa, Busbahnhof. Die aktuellen Fahrplanta-bellen jeder Linie lassen sich über die KVRG-Internetseite ausdrucken.

Am ersten Schultag wird ab 9:00 Uhr von der Kreisverkehrsgesellschaft für alle neuen Fahrgäste das Schulbustraining vor dem Gymnasium Großenhain durchgeführt. Eltern sollten die letzten Ferientage dafür nutzen, ihren Kindern den Schulweg zu zeigen und sich am Schulstandort über die Lage der Haltestellen zu informieren.

TIPPS, TERMINE, VEREINE

Herbst- und Weinfest Radebeul mit Internationalem Wandertheaterfestival vom 26. – 28. September

Weinultur und Kulturgenuss! In 40 Weinhöfen und Weinkellern auf dem historischen Dorfanger warten 200 Weine aus den gesamten sächsischen Anbaugebieten auf ihre Genießer. Dazu locken 40 Bands, Chöre und Musikerensemble und 16 Wandertheatergruppen und Komödianten aus ganz Europa mit 80 Theatervorstellungen nach Radebeul.

Musikalische Höhepunkte:

Freitag: 26.09.2008; 21.00 Uhr; Friedenskirche Radebeul • Günter „Baby“ Sommer & Percussion Staff (D, Italien) 25 Jahre - Jubiläumskonzert (Eintritt 8,-/10,-Euro) • www.babysommer.com

Freitag: 26.09.2008 19.00 – 21.00 Uhr; Vogelwiese • Radebeuler Rock Rummel - Radebeuls Jugend rockt- Die Rockjugend stellt sich vor, Gemeinschaftsveranstaltung mit Barnyard Club Radebeul

Freitag: 26.09., 22.00 Uhr; Samstag: 27.09., 23.00 • Weindorf am Kuffenhaus, Kapelle Perkalaba (Ukraine) - Hutzet-Ethno-Ska Music, www.perkalaba.com

Samstag. 27.09., 21.30; Sonntag: 28.09., 18.30 • Radebeuler Weindorf auf dem Kirchplatz, Trio Karpatt (Frankreich) – Chanson, Java & Swing aus Paris, www.karpatt.free.fr/

Theaterhöhepunkte:

Samstag: 27.09.; 19.00 / 22.30; Sonntag: 28.09; 14.00 / 18.00 • Hoftheater, Habbe & Meik (D) mit „TIEMWÖRK“, www.habbeundmeik.de

Samstag: 27.09.; 23.00 • Elbwiese, Theater Klinika Lalek (Polen) – „KOSMOSAGA“, www.klinikalalek.art.pl

Sonntag: 28.09.; 20.00 / 21.00 / 22.00 / 23.00 / 24.00 • Streuostwiese Cesar Olhagaray (Chile), Shanti Oyarzabal (Mexiko), Maria Gonzales (Kuba) u.v.a., „Ein Totentanz“, www.shanti-oyarzabal.de

Samstag: 27.09.; 14.00 / 16.30; Sonntag: 16.00 • Adesa (Ghana) – Jabahee“, www.adesa-ghana.de

Sonntag: 28.09.; 20.00 • Hoftheater • Verleihung des Publikumspreises des XIII. Internationalen Wandertheaterpreises, Im vergangenen Jahr war es die Gruppe Kaufmann & Co., die in diesem Jahr mit André Herzberg - „Das kalte Herz“ - ein Puppenmusical aufführen.

Sonntag 28.09. 15.00 / 18.30; Luthersaal der Friedenskirche

Sonntag: 28.09.; 21.00, Elbwiesen FINALE GRANDE: Großes Feuer- und Theaterspektakel auf den ELBWIESEN – mit allen am Fest beteiligten Künstlern. Das feurige Spektakel ist traditioneller Abschluss und einer der Höhepunkte des Radebeuler Weinfestes! Objektpoeten und Recyclingartisten, Paradiesvögel und Chaosbändiger – Richard von Gigantikow recycelt aus Abfällen des Lebens – den Skulpturengarten „Lale Laby“. Dieses Kunstwerk von bizarrer Schönheit ist dazu bestimmt beim "Finale Grande" am Sonntagabend phönixgleich in Flammen aufzugehen.

Jugendkunstschule des Landkreises Meißen e.V.

Mit Fleiß und Begeisterung nahmen auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Kinder und Jugendliche an der 6. Sommerwerkstatt teil. Die einen nutzten die Gelegenheit für neue Freundschaften und machten einfach nur Ferien, andere vor allem die Größeren wollten etwas schaffen, da ging es richtig zur Sache. Für die Kinder und Jugendlichen, die auch nach der Sommerwerkstatt Interesse an handwerklicher und künstlerischer Betätigung haben, gibt es in der Jugendkunstschule ein reiches Kurs-Angebot. Ab September, wenn uns die großen Schüler verlassen, weil sie in die Lehre bzw. zum Studium gehen, beginnen wieder unsere Kurse für Schüler der ersten bis 12. Klasse und für Jugendliche bis 26 Jahre. Je nach Abgang ist in den Kursen entsprechend Platz für neue Teilnehmer. In den Kinderkursen sind Phantasie und die Lust am künstlerisch-gestalterischen Schaffen groß geschrieben. Das gleiche gilt für die Jugendlichen, die in ihrer Freizeit kreativ sein möchten. Die berufs- und studienvorbereitenden Jugendkurse sind sehr geeignet für zukünftige Bühnenbildner, Architekten, Designer (jede Sparte), Textilgestalter, Holz- und Metallgestalter, Keramiker, Bildhauer, Graphiker, Maler, Theatermaler, Restauratoren, Schauspieler, Kunsterzieher usw. Noch nicht gefestigte Fähigkeiten im perspektivischen Zeichnen und anatomische Kenntnisse können erworben bzw. vervollkommen werden. Nutzt die Möglichkeit (gleich nach den Ferien) für einen Monat Schnupperkurs als Geschenk- Gutschein. Der Beginn eines Kurses ist ab September zu jeder Zeit möglich und an kein Datum gebunden. Die Kurse sind Freizeitkurse nach dem Unterricht. Bitte Info-Material und Kursangebote anfordern. Niederauer Str. 8, 01662 Meißen, Büro Tel.: 03521/731193,-94; Fax: 03521/731195 www.jugendkunstschule-meissen.de

Staatsweingut Schloss Wackerbarth

Federweißerfest – 13./14. September, jeweils ab 12.00 Uhr. Kulinarische Köstlichkeiten, umrahmt von Live-Musik.

Schloss- und Gartenführung – 7./21./28 September, 15.00 Uhr. Besichtigung der barocken Schlossanlage, des historischen Parks und der modernen Themengärten. Persönlichkeiten und bedeutende Ereignisse werden wieder lebendig.

10. Lummscher Krautmarkt

In wenigen Wochen ist es wieder soweit - am 14.09.2008 findet der 10. Lummscher Krautmarkt statt. Viele Händler werden frische und abwechslungsreiche Waren anbieten, zahlreiche Leckereien verwöhnen den Gaumen, im Pfarrhof und auf dem Markt gibt es Spiel und Spaß für die Kinder und neben einem kleinen Programm spielt Sascha's Musikexpress. Wir möchten noch einmal daran erinnern, dass auch in diesem Jahr die originellsten Gartengewächse prämiert werden! Alle Teilnehmer können ihre „Exponate“ bis zur Prämierung am Nachmittag an der Bühne abgeben (bitte mit Sortenbezeichnung, eigenem Namen und Anschrift versehen). Die Mühe wird natürlich belohnt - für die ersten drei gibt es attraktive Preise. Außerdem suchen wir noch Freiwillige, die an unserem Sauerkraut-Wettessen teilnehmen möchten - der Gewinner geht natürlich nicht leer aus! Interessierte melden sich bitte umgehend unter den unten angegebenen Kontaktdaten an. Die Teilnehmerzahl ist auf 5 begrenzt - rechtzeitiges Anmelden lohnt sich! Ein ausführliches Programm gibt es in den nächsten Lommatzsch Nachrichten. Wenn es noch Händler gibt oder jemanden, der ein "altes Handwerk" vorführen kann, und am Markt teilnehmen möchte - Anmeldungen nehmen wir entgegen unter Tel. 035241/51024, Fax 035241/51027 oder per eMail: markt@hgv-lommatzsch.de Wir sehen uns am 14.09.2008 zum geselligen Marktreiben in Lommatzsch! Claudia Hausen Handels- und Gewerbeverein Lommatzsch

TIPPS, TERMINE, VEREINE

Mit dem FahrradBus das Lausitzer Seenland erleben

■ Attraktives und komfortables Angebot für alle radelnden Fahrgäste

Große Seen, idyllisch gelegene Dörfer, geheimnisvolle Sagengestalten – all das können Touristen in der Lausitz erleben. Ein dichtes Radwegenetz mit mehr als 5000 Kilometern macht dieses Gebiet zu einem wahren Paradies für Radbegeisterte. Wer die Ferienregion noch nicht kennt, bekommt mit dem FahrradBus des Verkehrsverbundes Oberelbe (VVO) Gelegenheit dazu. Die FahrradBusse sind normale Linienbusse mit einem Spezialanhänger, der Platz für bis zu 40 Räder hat. Oberelbe Tours, das Tourismusbüro im VVO, bietet gemeinsam mit der Marketing-Gesellschaft Oberlausitz-Niederschlesien erstmals geführte Schnuppertouren durch diese wunderschöne Landschaft an.

■ Tourentipps quer durchs Seenland und Preise

Start aller Touren ist Hoyerswerda, wo der aus Dresden kommende FahrradBus Halt macht. Dann geht es ab aufs Rad. Die 47 Kilometer lange Tour am 20. September steht ganz im Zeichen der Sagengestalt Krabat. In Schwarzkollm wird derzeit die Schwarze Mühle des sorbischen Zauberers nachgebaut. Zurück nach Dresden und in die Region geht es von Hoyerswerda aus mit dem FahrradBus.

Für Erwachsene kostet das Gesamtpaket 25 Euro, Kinder zahlen 15 Euro, Jungen und Mädchen bis sechs Jahre sind kostenfrei dabei. Ab 2009 soll es regelmäßige Sommertouren mit dem FahrradBus ins Lausitzer Seenland geben.

■ FahrradBus kann jederzeit gemietet werden

Des Weiteren haben Familien, Freunde, Kollegen oder Vereine Gelegenheit, mal ganz unter sich zu bleiben. Der Bus kann samt Anhänger direkt gemietet werden. Einzige Voraussetzung: Es müssen sich mindestens 15 Personen beim verantwortlichen regionalen Partner des VVO anmelden.

■ Hintergrund und Idee

Seit Mai dieses Jahres rollen an Wochenenden und Feiertagen weitere FahrradBusse auf drei Linien in der Sächsischen Schweiz sowie mit der Linie 267/117 sogar bis in die Lausitz. Einheimische und Touristen sind mit diesen Bussen noch mobiler, denn es geht ganz nach dem Motto: Die schwere, bergige Tour legen sie als Passagiere des FahrradBusses zurück und hinab ins Tal geht es mit dem Rad. Der Extra-Service kostet auch keinen Cent mehr, wie gewohnt muss nur ein ermäßigter Fahrschein je nach Tarifzone fürs Rad gelöst werden.

■ Tipps und Touren in Wort und Bild

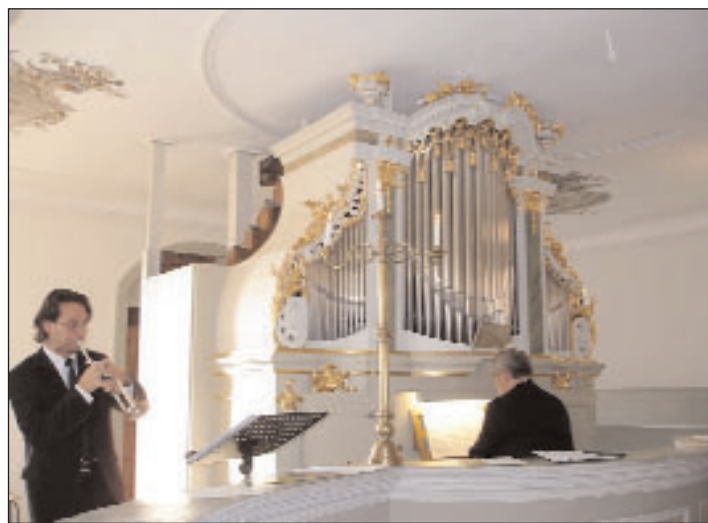
Einen Überblick über alle Touren und Angebote geben die Broschüren „FahrradBus Lausitzer Seenland“ und „Richtig abfahren mit dem FahrradBus“. Neben Informationen zu Verbindungen, Fahrplänen und Tarif sowie touristischen Tipps und Serviceadressen wird darin jede Region ausführlich vorgestellt. Die Broschüren sind kostenfrei in den Servicezentren der Partnerverkehrsunternehmen, in der VVO-Mobilitätszentrale sowie in vielen Touristinformationen erhältlich. Unter www.vvo-fahrradbus.de und www.OberelbeTours.de stehen die Prospekte zum Download bereit.

Villa „Shatterhand“

„Im Zeichen des Bibers“ – 3. Familientag im Karl-May-Museum
Samstag, **27. September 2008**, 10 bis 18 Uhr. Echte, meißelscharfe Biberzähne zum Anfassen, ein indianischer Medizinbeutel aus Biberfell und zwei lebensgroße ausgestopfte Biber sind zum dritten Familientag am Samstag, den 27. September 2008, im Karl-May-Museum zu sehen. In Kooperation mit dem Biberhof Torgau, der Spielgemeinschaft Gojko Mitic Bischofswerda, der Indianistikgruppe "The Buffalos" Röderaue und den Eastside Linedancern Radebeul gestaltet das Museum ein buntes Unterhaltungsprogramm im Garten zwischen "Villa Bärenfett" und Villa "Shatterhand". Das Museums-Maskottchen Großer Häuptling Kleiner Bär erzählt Geschichten und lädt zu Geschicklichkeitsspielen ein.
Vortragsprogramm Förderverein Karl-May-Museum e.V. Freitag, 26. September 2008, 18.30 Uhr – Gerhard Klußmeier (Rosengarten) und Hainer Plaul (Lommatzsch): Karl-May-Bildbiographie - Vom Abenteuer ein Karl-May-Buch zu schreiben. Vortrag zur Entstehung des „schwersten“ Karl-May-Buches aller Zeiten.

II. Orgelsommer in der Großenhainer Pflege

Am **So. 31. August 17.00 Uhr**: Konzert Nr. 11 für Gesang & Orgel, in der Dorfkirche zu Skassa mit **Daniela Haase Dresden - Sopran und LKMD Markus Leidenberger, Dresden – Orgel**. Die Dorfkirche Skassa beherbergt eine der ältesten Orgeln im Kirchenbezirk Großenhain. 1758 - genau vor 250 Jahren - wurde das kleine Instrument von Johann Christian Pfennig aus Cröbels bei Meißen in Skassa errichtet, damals noch ohne Pedal. Dies wurde im Jahre 1818 eingebaut. Seit dem besitzt die Orgel 11 Register auf einem Manual und Pedal. Ihr strahlender Klang ist dem der Silbermann-Organen ähnlich. Vor 15 Jahren wurde das kleine reizvolle Instrument renoviert und versieht seinen Dienst immer noch sehr zuverlässig. Am **31. August** um 17.00 Uhr musizieren die junge, begabte Dresdner Sopranistin Daniela Haase und Landeskirchenmusikdirektor Markus Leidenberger zusammen am barocken Instrument. Es erklingen Werke von H. Schütz, H. Scheidemann, J. Stanley, J. S. Bach, J. A. Hasse und J. G. Rheinberger.



Multivisionsshow „Bezauberndes Schweden“

Eine Reise mit traumhaften Bildern und wunderschöner Filmmusik erleben die Besucher demnächst in Weinböhla. Schweden ist das Sehnsuchtsland vieler Deutscher und gehört seit Jahren zu den 10 beliebtesten Urlaubsländern. Der Fotojournalist Roland Kock zeigt die Schönheit des Nordens auf einer Großbildleinwand. Über viele Monate war er mit der Kamera unterwegs, um die vielfältigen Attraktionen des Landes zu fotografieren. In seiner neuen Multivisionsshow gibt es zusätzlich viele wertvolle Reisetipps aus erster Hand. Das Leinwanderlebnis "Bezauberndes Schweden" wird am Sonntag, d. 28.09.08 um 18.00 Uhr im Zentralgasthof Weinböhla präsentiert. Karten können ab sofort unter der kostenlosen Telefonnummer 0800-2224242 reserviert werden.



TIPPS, TERMINE, VEREINE

Blutspendetermine

■ Coswig	
15.09.2008, 16:00 - 18:30	COSWIG SPORT & FREIZEITZENTRUM 01640 Weinböhlaer Str. 31 a
26.09.2008, 15:00 - 18:30	COSWIG GYMNASIUM 01640 Melanchthonstr. 10
■ Ebersbach	
18.09.2008, 14:30 - 18:30	EBERSBACH MITTELSCHULE 01561 Hauptstraße 125
■ Großenhain	
04.09.2008, 14:00 - 18:00	GROßENHAIN KRANKENHAUS 01558 Weinbrunnenstr. 15
20.09.2008, 09:00 - 12:00	GROßENHAIN DRK-GESCHÄFTSSTELLE 01558 Bobersbergstr. 14
■ Meißen	
03.09.2008, 08:30 - 11:30	MEISSEN LANDRATSAMT 01662 Brauhausstr. 21
10.09.2008, 15:00 - 19:00	MEIßEN SENIOREN-PARK 01662 Dresdner Str. 34
17.09.2008, 12:30 - 15:30	MEIßEN FINANZAMT 01662 H.-Heine-Str. 23
24.09.2008, 15:00 - 19:00	MEIßEN SENIOREN-PARK 01662 Dresdner Str. 34
■ Nossen	
30.09.2008, 14:30 - 19:00	NOSSEN PESTALOZZIGRUNDSCHULE 01683 Schulstraße 19
■ Nünchritz	
08.09.2008, 15:30 - 18:30	NÜNCHRITZ GRUNDSCHULE 01612 Gartenstr. 2
25.09.2008, 12:00 - 17:00	NÜNCHRITZ WACKER CHEMIE AG 01612 Friedrich-v.-Heyden-Platz
■ Radebeul	
04.09.2008, 08:00 - 13:00	TELEKOM 01445 Dresdner Str. 78
10.09.2008, 14:30 - 18:00	RADEBEUL KINDERTAGESSTÄTTE 01445 Gerhart-Hauptmann-Str. 12
11.09.2008, 11:00 - 14:30	ELBLANDKLINIKEN MEIßEN-RADEB. 01445 H.-Zille-Str. 13
■ Radeburg	
29.09.2008, 15:00 - 19:00	RADEBURG GRUNDSCHULE 01471 Meißner Berg 80
■ Raußnitz	
12.09.2008, 15:00 - 18:30	RAUßNITZ GRUNDSCHULE 01623 Schulstraße 10
■ Riesa (Altriesa)	
10.09.2008, 14:00 - 18:30	KLINIKUM RIESA-GROßENHAIN 01589 Weinbergstraße 8
■ Riesa (Innenstadt)	
02.09.2008, 15:00 - 19:00	RIESA STÄDT. GYMNASIUM 01589 Lessingstr. 8
■ Röderaue (Frauenhain)	
29.09.2008, 15:00 - 19:00	FRAUENHAIN GRUNDSCHULE 01609 Radener Str. 1
■ Strehla	
23.09.2008, 15:00 - 19:00	STREHLA PFLEGEHEIM 01616 Reinhold-Kirsten-Str. 9
■ Torgau	
09.09.2008, 14:00 - 18:00	TORGAU DRK-KV TORGAU-OSCHATZ 04860 August-Bebel-Str. 16
20.09.2008, 09:00 - 12:00	TORGAU DRK-KV TORGAU-OSCHATZ 04860 August-Bebel-Str. 16
■ Triebischtal (Burkhardswalde)	
19.09.2008, 15:00 - 18:00	BURKHARDSWALDE GRUNDSCHULE 01665 Schulstraße 2
■ Weinböhla	
30.09.2008, 15:00 - 19:00	WEINBÖHLA MITTELSCHULE 01689 Sachsenstr. 33

Mehrgenerationenhaus Familienzentrum Radebeul

„Die Hexen von Birnam“ (nach W. Shakespear's Macbeth) - Neues Frauenprojekt im Mehrgenerationenhaus Familienzentrum Radebeul – In einem mehrwöchigen Projekt setzen die Teilnehmerinnen alle Aufgaben einer Theaterinszenierung, vom Bühnenspiel und der Kostümgestaltung über die Aufführungsorganisation und das Bühnenbild selbst um. Ziel ist die Erarbeitung einer professionellen Inszenierung (ca. 75 min.) mit 17 bis 20 Frauen. Geplant sind mehrere öffentliche Aufführungen. Die Vorstellung des Projektes findet am Dienstag, den 02. September 2008, 20 Uhr und am Donnerstag, den 04. September 2008, 20 Uhr im Mehrgenerationenhaus Familienzentrum Radebeul statt. Nähere Informationen sowie Anmeldungen über Telefon 0351 / 83 973-0 - www.familieninitiative.de

Krisenberatung – Krisensituationen, insbesondere finanzielle und partnerschaftliche, können den Alltag eines Menschen stark beeinträchtigen. Das Mehrgenerationenhaus Familienzentrum Radebeul bietet in Kooperation mit der Rechtsanwaltskanzlei Andrea Florenz am 03. September 2008, ab 19.00 Uhr Beratungstermine zur Unterstützung und Bewältigung solcher Probleme an. Der Unkostenbeitrag für diesen Abend beträgt 20,00 Euro, Anmeldung im Familienzentrum unter 0351/839730 ist unbedingt erforderlich.

ALLEINERZIEHEND? Nachmittag für Powerfrauen & Männer mit Kindern – Maria Berg-Holldack, allein erziehend und pädagogische Mitarbeiterin im Mehrgenerationenhaus Familienzentrum Radebeul, lädt alleinerziehende Mütter und Väter mit ihren Kindern zu einem gemeinsamen Vormittag, ab 10 Uhr am 13. September 2008. Mittlerweile trifft sich eine Truppe von sechs Alleinerziehenden, die gemeinsam ihre Zeit verbringen. Maria Berg-Holldack steht für Rückfragen im Familienzentrum unter 0351/83973-22 oder per Mail mbh@familieninitiative.de zur Verfügung.

Eltern-Kind-Treff am Nachmittag – Offener Treff am 03. und 17. September 2008 von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr. Bei einem Tee wird gemeinsam gespielt oder gebastelt, Lieder und Reime gelernt oder die Jahreszeiten beobachtet. Informationen im Mehrgenerationenhaus Familienzentrum unter Tel. 0351/839730

Themenabend: Mein Kind kommt in die Schule – Viele Fragen bewegen Eltern, so bald der Schuleintritt des Kindes in unmittelbare Nähe rückt. Was muss es schon können? Wie lange sollte es sich konzentrieren können? Muss es die Uhr schon lesen können? Welchen Beitrag können Familien zur Unterstützung der Kinder im Übergang zur Grundschule leisten? All diese Fragen beantwortet Fr. Dr. Schmidt (Lernberaterin und Kinesiologin) zum Elternabend am Montag, den 22. September 2008, 19.00 Uhr in der Kita „Hand in Hand“ in Meißen, Gabelstr. 6. Es wird um Voranmeldung gebeten: Jeannette Kunert im Familienzentrum Radebeul 0351/8397324 oder Kinderhaus Naundorf 0351/8386751.

Themenabend: Gärten für Kinder – mit Kindern im Garten – Kinder entwachsen dem Krabbelalter und beginnen ihre Umwelt zu erkunden. Wo können sie dies besser, als in einem bunten, abwechslungsreich gestalteten Garten? Am Dienstagabend, den 09. September 2008, ab 20 Uhr gibt Frau Ulrike Meißner Tipps und Ideen, wie Grundstücke und Garten so (um-)gestaltet werden können, dass Eltern und Ihre Kinder Freude daran haben. Dabei soll Fragen nach kind- und elterngerechter Gartengestaltung ebenso Raum gegeben werden, wie dem Thema Sicherheit und verschiedenen Ideen zu Gestaltungselementen.

Vortrag & Gespräch: Zahnärztliche Vorsorge bei Kleinkindern – Frau Dr. Rita Mersionovsky vom Gesundheitsamt in Meissen berät am Montag, den 22. September 2008, von 19 – 20.30 Uhr zum Thema „Zahnärztliche Vorsorge bei Kleinkindern“. Gegen einen Unkostenbeitrag von 1 Euro werden Fragen wie beispielsweise „Ab wann solle ich mit meinem Kind zum Zahnarzt gehen?“ und „Was mache ich, wenn mein Kind Angst vor dem Zahnarzt hat?“ kompetent beantwortet. Anmeldungen im MGH Familienzentrum Radebeul unter 0351-83973-23.

Mädchentreff „Girls Club“ – Mädchen im Alter von 11 bis 15 Jahren sind jeden Donnerstag (außer in den Ferien) von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr herzlich ins Mehrgenerationenhaus Familienzentrum Radebeul eingeladen, um sich in einer kleinen Runde mal richtig auszuprobieren. Egal ob beim Gipsmasken bauen, beim „Fotoshooting“, beim Erproben neuer Rezepte oder um einfach mal gemeinsam beim Lieblingsfilm vor der Flimmerkiste zu sitzen ... Weitere Informationen gibt's bei Jeannette, Tel. 0351/8397326.

TIPPS, TERMINE, VEREINE

Fotos für den Abfallkalender 2009

Im April diesen Jahres rief der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Riesa-Großenhain dazu auf, Fotos für den Abfallkalender 2009 einzusenden. Für die bisher hohe Beteiligung und vielfältigen Motivvorschläge möchte sich der Eigenbetrieb „Abfallwirtschaft“ bedanken. Bis Ende August können noch Fotovorschläge für den Abfallkalender 2009 zugesandt werden. Die Motive sollen Impressionen, z. B. Tierarten, Pflanzen, interessante und/oder bekannte Gebäude und alte Gemäuer, wie Schlösser, Burgen etc., öffentliche Festlichkeiten, wie Stadtfeste ... aus dem neuen Landkreis Meißen (ehemalige Landkreise Meißen und Riesa-Großenhain) widerspiegeln. Wer sich noch beteiligen möchte, kann seine Fotos – bitte nur noch per E-Mail oder auf CD gebrannt – an den Eigenbetrieb

Abfallwirtschaft Riesa-Großenhain, Hohe Straße 2, 01558 Großenhain, E-Mail: abfallwirtschaft-rg@t-online.de schicken. Die Bilder sollten eine Mindestgröße von ca. 1 MB haben. Bitte geben Sie zu Ihrer Fotoeinsendung die genaue Motivbezeichnung sowie Ihren Namen und Ihre Anschrift an!

„Hafenstraße“ e.V. soziokulturelles Zentrum Meißen

Die, 02.09.2008 - 20:00 Uhr

Wohnzimmer - Treff, Quizabend. Bei unserem Wissensquiz ist aktive Teilnahme gefordert. Saal des „Hafenstraße“ e.V., Meißen, Hafenstraße 28, Eintritt: frei

Sa., 06.09.2008 - 14:00 Uhr

Hafenstraßenfest. Bereits zum 17. Mal läuft das Hafenstraßenfest im Hafen ein. Nicht nur Seeleute, sondern auch Landratten sind herzlich eingeladen, am bunten Treiben teilzunehmen. Unter dem Thema „Mit 17 hat man noch Träume...“ lädt eine Fotoausstellung aus 17 Jahren „Hafenstraße“ e.V. ein - 17 Hafenstraßenjahre - das sind 17 Jahre voller Leben, voller Träume, voller Freunde, voller Zuversicht - 17 Jahre voller Bilder...

Die, 09.09.2008 - 20:00 Uhr

Wohnzimmer - Treff. Musik, Tischtennis spielen und Quatschen. Saal des „Hafenstraße“ e.V., Meißen, Hafenstraße 28, Eintritt: frei

Die, 16.09.2008 - 20:00 Uhr

Wohnzimmer - Treff, Musik, Tischtennis spielen und Quatschen, Saal des „Hafenstraße“ e.V., Meißen, Hafenstraße 28, Eintritt: frei

Freitag, 19.09. bis Sonntag, 21.09.2008

LAN-Party, Voranmeldung und Platzreservierung (ab 18 Jahre) unter: Email: ebirke@hafenstrasse-meissen.de, Tel.: 03521 78001-10, Schulungsraum (Klima!!!) des "Hafenstraße" e.V., Meißen, Hafenstraße 28
Eintritt: 13 Euro inkl. Kaffee- Flat, Beginn: Freitag ab 16 Uhr

ANZEIGEN

**Anzeigen, Werbebeilagen
und sonstige Druckanfragen:
03722/50 2000 oder
verlag@riedel-ohg.de**

Albrechtsburg Meißen

Sonderausstellung bis 14. September 2008

„Prof. Heinz Werner – Maler-Designer-Dekorgestalter“

So 31.08.,

„Musikalischer Sonntagsgruß“ zum Tag des offenen Weingutes, Weinlieder mit dem Sächsischen Winzerchor Spaargebirge und dem Männerchor „Lyra“ aus Hainichen in der Großen Hofstube

September 2008

Mi 03.09., 19:00 Uhr

Vom Keller bis zum Dachboden, Sonderführung durch die schönsten Kellergewölbe und den rekonstruierten Dachstuhl (Wir bitten um Voranmeldung)

So 14.09. 11:00 und 15:00 Uhr

„Tag des offenen Denkmals“, Prof. Heinz Werner spricht über seine Arbeiten in der Sonderausstellung

Ausstellungen:

- „des hymels hauß gesind“ – Mittelalterliche Plastiken sächsischer Kirchen (Dauerleihgabe der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden)
- „Schaff Gold Böttger! – Die Albrechtsburg und das Porzellan“
- 18. Juli 2008 bis 14. September 2008, täglich 10:00 – 18:00 Uhr
„Prof. Heinz Werner – Maler-Designer-Dekorgestalter“

Öffnungszeiten:

März - Oktober	täglich 10:00 - 18:00 Uhr
November – Februar	täglich 10:00 - 17:00 Uhr
1. Januar,	11:00 – 16:00 Uhr
15. - 31. Januar	Sa/So geöffnet (10:00 -17:00 Uhr)
24., 25., 31.12.	geschlossen

Schlosscafé in der Kaminhalle hat von Mittwoch bis Sonntag ab 14:00 Uhr geöffnet. Der historische Rundweg ist zu den o. g. Zeiten geöffnet (witterungsbedingte Schließung vorbehalten). Kontakt: Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen, Albrechtsburg Meißen, Domplatz 1, 01662 Meißen, Tel.: (0 35 21) 47 07 -0 • Fax: (0 35 21) 47 07 -11 • Email: albrechtsburg@schloesserland-sachsen.de / info@albrechtsburg.de • Internet: www.albrechtsburg.de / www.schloesserland-sachsen.de



Für die Sonderführung vom Keller bis zum Dachboden am 3. September wird um Voranmeldung gebeten.

JUBILÄEN

Arndt Steinbach gratuliert**Zur Gnadenhochzeit**

Ehepaar Liesbeth und Kurt Menzel aus Dobra am 14. August

Zur Diamantenen Hochzeit

Ehepaar Sonja und Erhard Vetter aus Weinböhla am 28. August

Zur Goldenen Hochzeit

Ehepaar Irene und Lothar Wöhlte aus Weinböhla am 2. August

Ehepaar Gisela und Lothar Stasik aus Pinnewitz am 30. August

zum 95. Geburtstag

Frau Anna Jokel aus Meißen am 23. August

Herrn Heinz Wutzler aus Coswig am 28. August

zum 90. Geburtstag

Frau Elisabeth Hübner aus Radeburg am 19. August

Frau Käthe Bittner aus Coswig am 22. August

Frau Marianne Thiele aus Meißen am 22. August

Herrn Waldemar Reinhardt aus Scharfenberg am 28. August

Herrn Hellmuth Fritz aus Weinböhla am 29. August

**und wünscht den Jubilaren auch nachträglich
alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen.**


Entdecken Sie den Service,
bei dem alles stimmt.
Auch der Preis.

* Gilt für mindestens ein Modell. Kleine Inspektion ab 49,- €, zzgl. Material und Zusatzarbeiten. Für alle Opel Fahrzeuge 3 Jahre und älter. Fragen Sie uns.

Opel Service
Da stimmt einfach alles

Autohaus Schelsky

Internet: <http://www.opel-schelsky.de>
E-Mail: info@opel-schelsky.de

Umgehungsstraße 23
01723 Wilsdruff
☎ 035204 / 218-0
Ernst-Thälmann-Str. 41
01737 Braunsdorf
☎ 035203 / 37323

ANZEIGEN

Privat krankenversichert
für EUR 127,00 mtl.

DKV

Bei der DKV zahlt ein Mann (30), nur EUR 12,00 mtl. für seine private Krankenversicherung.

Ausgangspunkt: Tarifleistungen im Rahmen der Freizugestaltung - 100% der Aufwand für ambul. Hochbehandlung (EUR 500), Selbstbeteiligung pro Jahr für Arztkosten und Zahnbehandlungen (100% und 100%), 100% für Zahnbehandlungen, 50% für Zahnverlust, Zahnkronen, Zahnbrücken, 50% für Zahnprothesen, 50% für Zahnbehandlungen (unter Beachtung der Höchstbeträge: gem. GKV/GKV in der jeweiligen Höhe gem. Bef.). Nicht i. d. GKV.

DKV Deutsche Krankenversicherung AG
Service-Center Jana Dreier
Börgerstraße 10, 01127 Dresden
Telefon 03 51 / 8 48 93 02, jana.dreier@dkv.de
Für Unternehmen der GKV-Unternehmensgruppe. In Verbindung mit der DKV

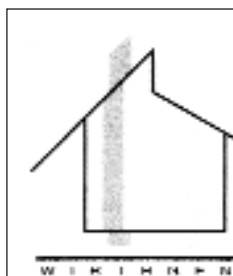
Erfolgreich anbieten

DIN A4 22,- €
DIN A3 26,- €
DIN A2 38,- €
DIN A1 46,- €
DIN A0 74,- €

**Klapprahmen
inkl. Druck**

Netto Preise für
Posterpräsentations-system.
Plakatwechsel erfolgt
durch Aufklappen.
Inkl. Druck und Einlegen

gut + günstig = **RIEDEL**
40 80 16
(0 37 22)



Wir verkaufen, verwalten und bewerten zuverlässig und professionell Immobilien. Für unsere Kunden suchen wir geeignete Objekte, wie Bauernhöfe, Ein- und Mehrfamilienhäuser, Villen und landwirtschaftliche Grundstücke. Vereinbaren Sie einen unverbindlichen und kostenlosen Beratungstermin unter Tel. 035204/408000.

Ihr Makler mit Kompetenz und Herz.

Wirthgen Immobilien 01723 Wilsdruff, Farbkstr. 1
Tel.: 03 52 04/4 08 00 · Fax 03 52 04/4 78 29
Mail: wirthgen.fredo@t-online.de
www.wirthgen-immo.de

IHR HAUSHALTGERÄTESERVICE

Theaterplatz 4
01662 Meißen
Telefon: 03521/45335

Goethestr. 53
01587 Riesa

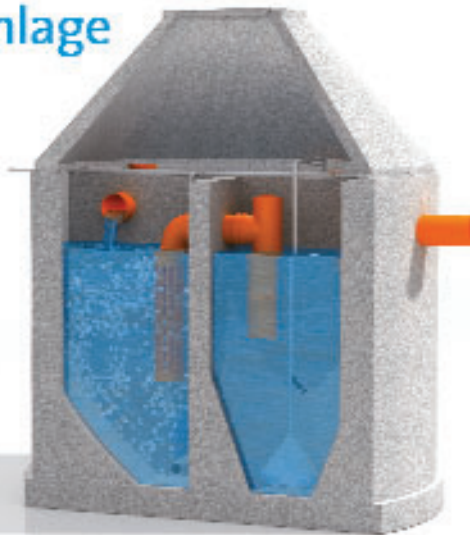
monsator®
Hausgeräte GmbH

Preiswerte Soforthilfe
unter kostenloser Rufnummer:
0800 / 495 495 5
Wir wollen Ihnen helfen!

Wasch-, Kühl-, Elektro-, Gasgeräteservice



Ihre Kleinkläranlage wird staatlich gefördert.



Als sächsischer Hausbesitzer können Sie jetzt mit einem **Zuschuss von 1.500 EUR für den Neubau oder 1.000 EUR für die Modernisierung Ihrer Kleinkläranlage** rechnen. Investieren Sie damit in eine Klärtechnologie,

- + die langfristig zuverlässig und sicher arbeitet,
- + mit vorhersehbaren sowie überraschend niedrigen Betriebskosten überzeugt
- + und ganzjährig höchste Reinigungsleistung bringt.

Entscheiden Sie sich deshalb für WSB[®] clean – die Kläranlage mit der High Tech eines Baches. Es ist die revolutionäre Lösung für Privatanlagen, gastronomische, gewerbliche und kommunale Klärsysteme von 1 bis 5.000 angeschlossene Nutzer. Seit 1999 wird WSB[®] clean über 25.000-mal in aller Welt eingesetzt, um unseren wichtigsten Rohstoff zu sichern – Wasser.

Die Entwicklung, die Fertigung, den Einbau und die Wartung von WSB[®] clean übernimmt die Bergmann Gruppe aus Penig. Sachverständiger, einziger Komplettanbieter, der sich als mittelständisches Familienunternehmen seit 1929 der reinen Ingenieurskunst verschrieben hat.

Gern beraten wir Sie zu Ihren Fördermöglichkeiten und den Vorteilen von WSB[®] clean.

Bergmann clean Abwassertechnik GmbH
Am Zeisig 8 | 09322 Penig
Telefon: (037381) 861-0 | www.wsb-clean.com



Qualität aus Leidenschaft

Kurze Checkliste zum Erwerb einer Kleinkläranlage.

Ist das Produkt vom Deutschen Institut für Bautechnik zugelassen?

Die Zulassungsnummer bestätigt, dass die Kläranlage die vorgegebenen Reinigungswerte in verschiedensten Reinigungsklassen erbringt. Bitte beachten Sie die Gültigkeit der Zulassungsnummer.

Wie viele Verschleißteile sind enthalten, wie anfällig sind diese und was kostet ihr Austausch?

Je mehr Teile, desto störanfälliger, wartungsintensiver und kostenaufwändiger ist die Anlage. Bestehen Sie auf genaue Zahlen.

Wie zuverlässig arbeitet die Anlage bei Über- und Unterlast?

Bei Überlastbetrieb muss eine Kläranlage kurzfristig mit stark erhöhten Abwassermengen zurechtkommen, z. B. bei Familienfeiern. Unterlastsituationen entstehen, wenn die Anlage längere Zeit ungenutzt ist, etwa während des Urlaubs. Beide Male kann es zum Ausfall der Anlage kommen, wenn sie nicht ausreichend darauf vorbereitet ist. Der Ausfall ist mit Mehrkosten verbunden.

Erbringt die Kleinkläranlage auch bei Niedrigtemperaturen volle Reinigungsleistung?

Abwassertemperaturen unter 12 °C können die Arbeit von Kläranlagen beeinträchtigen. Vergewissern Sie sich anhand des amtlichen Prüfberichts, ob Sie sich auch in der kalten Jahreszeit voll auf die Reinigungsleistung Ihrer Klärtechnologie verlassen können.

Was passiert bei einem Stromausfall?

Wenn die Stromversorgung der Kläranlage ausfällt, kann es zum Rückstau des Abwassers kommen. Weiterhin sollten Sie darauf achten, dass die Anlage nicht mit einem umweltschädlichen Notüberlauf ausgestattet ist, durch den das ungereinigte Abwasser einfach in den Boden oder auf das Grundstück fließt. Erkundigen Sie sich auch, ob das Abwasser beim Ausfall wenigstens noch teilbiologisch gereinigt wird.

Heute im Blickpunkt ...

das Gewerbegebiet Zeithain-Glaubitz

Diese Verlags Sonderveröffentlichung erscheint im Amtsblatt des Landkreises Meißen

RIEDEL



Die Gemeinde Zeithain als sächsischer Wirtschaftsstandort mit Potenzial

Die Gemeinde Zeithain liegt an der Elbe an der Grenze zu Brandenburg ca. 5 km von der Großen Kreisstadt Riesa entfernt im Kreuzungsbereich der Bundesstraßen B 169 / B 98.

Mit 6.400 Einwohnern in 11 Ortsteilen und einer Gesamtfläche von 81,5 km² zählt sie zu einer der flächengrößten Gemeinden im Freistaat Sachsen. Der Gemeindehaushalt finanziert sich in den letzten Jahren ohne staatliche Schlüsselzuweisungen, was auf die bereits bestehende Wirtschaftskraft zurückzuführen ist.

Trotzdem haben sich Bürgermeister Hannes Berger und sein Gemeinderat hohe Ziele für die weitere Entwicklung und Stärkung der Wirtschaft in der Gemeinde Zeithain und in der Leader-Region Elbe-Röder-Dreieck (www.elbe-roeder.de) gesetzt.

Ein Schwerpunkt dabei ist die Vermarktung des Zeithainer Industrieparks ZIP. Der Entwicklungsstandort Zeithainer Industriepark ZIP befindet sich nördlich der Ortslage Zeithain. Er umfasst eine Bruttofläche von ca. 190 ha. Es handelt sich um eine Konversionsfläche, die über mehrere Jahrhunderte als Militärstandort genutzt wurde. Die Flächenberäumung einschließlich Sanierung, mit der Zielstellung einer späteren Nutzung als Industriestandort fand in den Jahren 1998 bis 2005 statt.

2007 wurde für dieses Gebiet mit der Erstellung einer Machbarkeitsstudie begonnen. Ziel des ersten Teils dieser Studie war anhand einer Stärken - Schwächen - Analyse zielgerichtet geeignete Branchen zur Ansiedlung zu ermitteln. Im Ergebnis des ersten Teils werden folgende Eckpunkte festgeschrieben.

- Im Freistaat Sachsen ist kein vergleichbar großes, baurechtlich genehmigtes Industriegebiet vorhanden
- Das Industriegebiet ZIP ist im rechtskräftigen Flächennutzungsplan dargestellt
- Die bauliche Nutzung im ZIP ist auf die maximal zulässige Intensität zugelassen
- Das ZIP besitzt höchste Priorität im regionalen Gewerbeflächenentwicklungskonzept
- Die Grundstücksflächen im ZIP sind baureif und sofort verfügbar

**SALZGITTER
MANNESMANN
PRECISION**

Ein Unternehmen der Salzgitter Gruppe

Qualität aus Sachsen –

mit Brief und Siegel

Der hohe Qualitätsstandard unserer nachfolgenden Stahlrohre sowie Ringe für die Wälzlagerindustrie braucht keinen Vergleich zu suchen, weder in Deutschland noch sonst in der Welt. Darauf haben wir Brief und Siegel – nicht nur vom TÜV, sondern auch von angesehenen ausländischen Klassifizierungsgesellschaften.

Die umfangreichen Investitionen, die wir durchgeführt haben, und das Können unserer Mitarbeiter ermöglichen diese technologische Spitzenleistung.

Salzgitter Mannesmann Rohr
Sachsen GmbH
Mannesmannstraße 11
01619 Zeithain
Deutschland
Telefon +49 (0) 3525 79-0
Telefax +49 (0) 3525 79-2306
E-Mail: info@smp-lubes.de
Internet: www.smp-lubes.de

Kfz. Prüf- und Schätzstelle

Ing. Büro P. Müller



GTÜ

Teninger Straße 16 - 01619 Zeithain
Tel.: 03525/76 00 45 • Fax: 03525/76 03 18

- Eine Altlastenfreistellung des Landkreises liegt vor
- Das ZIP ist frei von Grunddienstbarkeiten
- Große Potenziale des ZIP liegen im Anschluss an des Netz der Deutschen Bahn und den Binnenhafen Riesa
- Ver- und Entsorgung mit allen Medien ist nutzungsspezifisch zu dimensionieren

Mit dem letzten Punkt, der Versorgung des Gebietes mit den notwendigen Medien Wasser, Trinkwasser , Strom, Gas Telekommunikation wird sich der eben beauftragte 2. Teil der Machbarkeitsstudie befassen. Vorklärende Gespräche mit Ämtern und Behörden haben ergeben, dass die folgenden Anforderungen eines potentiellen Investors erfüllbar sind:

Brauch- und Abwasser:	10.000m³/Tag
Trinkwasser:	1.000m³/Tag
Stromversorgung:	175 MW
Gasversorgung:	1.500m³/h
Telekommunikation:	Breitband

Bis Oktober 2008 werden der Wirtschaftsförderung des Landkreises und des Freistaates Sachsen konkrete Aussagen über die Art, die Zeitspanne und die Kosten der Erschließung zur Verfügung gestellt werden können.

Neben dem Schwerpunkt der Entwicklung des Zeithainer Industrieparks wird auch auf die Entwicklung der „weichen“ Standortfaktoren Wert gelegt. Zum ersten stellt sich hier die Frage nach Erweiterungsmöglichkeiten für Zulieferer und Dienstleister. Zum Überblick verweisen wir hier auf das Luftbild, in dem die verschiedenen Flächen skizziert sind.

1. Solarpark: (Blau)

Für dieses Gebiet gibt es einen genehmigten Bebauungsplan und eine Baugenehmigung für einen privaten Eigentümer. Dieser ist in Verhandlung mit Solarparkbetreibern, die Ende 2008 /Anfang 2009 die Module installieren wollen. Dabei wird eine Flächen von ca. 38 ha bestückt mit einer Leistung von max. 10 MW.

*Bauen – Leistung für den Menschen
Wir sind dabei!*



-  SCHLÜSSELFERTIGBAU
-  HOCH- UND INDUSTRIEBAU
-  GLEISBAU
-  STRASSEN- UND TIEFBAU
-  DEPONIEBAU
-  ABBRUCH- UND RECYCLING

**Fachkunde in allen Gewerken ist
immer Bestandteil unserer Leistung!**

Diese wird u.a. bestätigt und geprüft durch:

- QM-Zertifikat nach DIN EN ISO 9001: 2000
- Mitglied im Deutschen Abbruchverband e.V.
- Mitglied im Güterverein Kanalbau „Gütezeichen AK2“
- Fachbetrieb nach Wasserhaushaltsgesetz § 19 I
- Mitglied in der Überwachungsgemeinschaft Gleisbau e.V.
- AMS-Zertifikat (Arbeitsschutzmanagement) BG Bau

NIEDERLASSUNG RIESA

Industriestraße A 20 · 01612 Glaubitz
Telefon 0 35 25 / 72 89-0 · Fax 0 35 25 / 72 89 16
www.ts-bau.com · info-riesa@ts-bau.com



Schuster

Rohr- und Profilbiege-Spezialisten



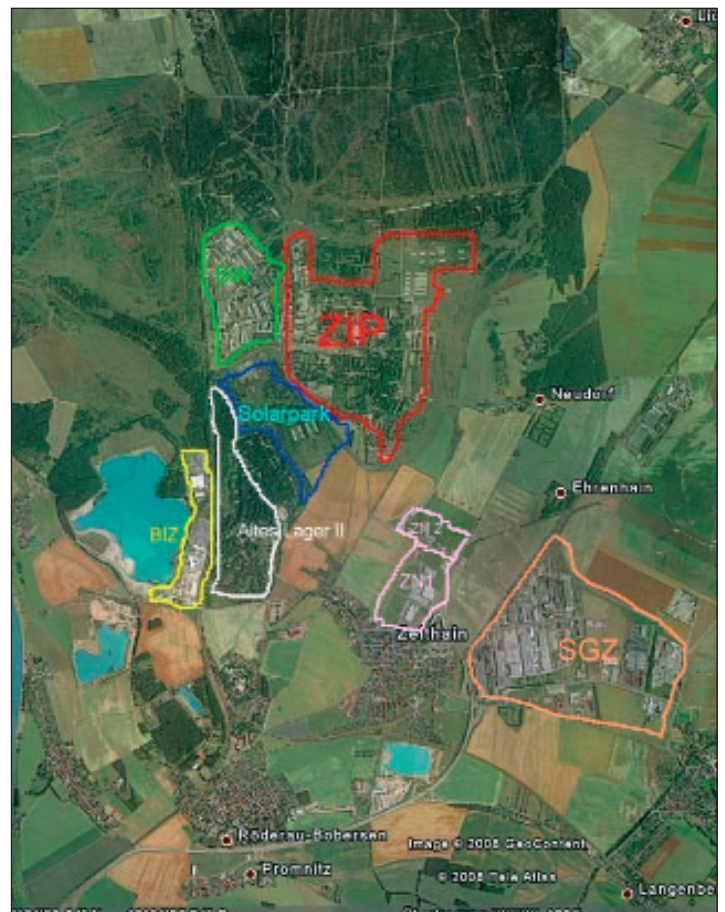
Wir biegen alle kaltbiegefähigen Werkstoffe, auch NF-Metalle.
Durchmesser zwischen 4 mm und 330 mm.
Rund-, Rechteck-, Quadratrohr, UNP-, IPF-Profile, Sonderprofile,
Winkel



Schuster Rohrbogen GmbH

01619 Zeithain
Industriestraße E 14
Tel. (03525) 56 02-0
Fax (03525) 56 02 99
empfang@schuster-zeithain.de

www.schuster.de



2. Bundeswehrstandort (grün)

Der Bundeswehrstandort wurde in den vergangenen Jahren stark reduziert. Zur Zeit leisten noch ca. 20 Militärs ihren Dienst und ca. 200 Zivilbeschäftigte verwalten das vorhandene Materialdepot der Bundeswehr mit 2 Hochregallagern. Nach Aussagen der Wehrbereichsverwaltung ist der Standort bis 2010/2011 gesichert. Zur Zeit gibt es Ausgliederungsbestrebungen, mit dem Ziel, die Depotverwaltung einem privaten Logistikunternehmen zu übertragen.

3. Altes Lager II (weiß):

Zur Zeit unbeplantes entwicklungsfähiges Gelände im Eigentum der EVGZ (wie ZIP).

4. BIZ (Baustoff- und Industriezentrum) (gelb):

Freie Flächen in privater Hand: 73.782m²

Beplantes und voll erschlossenes Industriegebiet.

Ansässige Firmen: Baustoffcontroll, Kieskontor Dresden - Kieswerk Zeithain, SAKRET Baustoffe, Zeithainer Betonsysteme (ehemals Dywidag/Walter Bau).

5. ZN1 und ZN2 (pink):

Freie Flächen in privater Hand: 79.337 m²

Beplantes und voll erschlossenes Gewerbegebiet

Ansässige Firmen: Autohäuser (Renault, Mercedes, Toyota, Chevrolet/Citroen), Praktiker Baumarkt, Möbel Boss, Hammer Heimtex, Netto, Aldi, Gabelstaplenservice, Küchenzentrum, Gerüstbau, ...)

6. SGZ Sanierungsgesellschaft Glaubitz/Zeithain:

Freie Flächen ca. 28.000 m²

Beplantes und voll erschlossenes Industriegebiet (fast ohne Beschränkungen)

(www.sgz-ansiedlung.de) ansässige Firmen: Salzgitter Mannesmannrohr Sachsen, TS Bau, Kerzenfabrik, Schuster Rohrbogen, Stahlcenter Riesa, ...)

Die Standorte 2,3,4 und 6 verfügen über einen Gleisanschluss.

Weitere weiche Standortfaktoren sind Wohnmöglichkeiten und Wohnumfeld. Hier bietet die Gemeinde Zeithain mit seinen 11 Ortsteilen eine Vielzahl von Möglichkeiten.

Von Lückenbebauungen und Altbausanierungen in dörflich geprägten Gebieten, über preiswerte Mietwohnungen in Alt- und Neubaugebieten bis hin zum modernen Wohngebiet Neudorf Mitte mit Grundstücken um die 1000 m² zu Baulandpreisen von 35 €/m².

Hannes Berger
Bürgermeister



Forellenanlage und Fischräucherei Zeithain



Am See • 01619 Zeithain

Telefon 035 25/760059 • Mobil 0170/386 1329

LIKOM

SACHSEN GMBH

Licht . Industrie u. Kommunikationstechnik

Projektierung und Montage von
Flutlicht- und
Beleuchtungsanlagen
für Sportstadien

01619 Zeithain • Industriestraße D 11

Tel: 03525 763280 • Fax 03525 / 763282

Internet: www.likom-sachsen.de • E-Mail: info@likom-sachsen.de



Agrargenossenschaft Forberge eG FRISCH-FLEISCH-FORBERGE GmbH



Forberger Ring 10a • 01616 Strehla OT Forberge

Tel. (0 35 25) 73 39 10 und 73 39 17

Fax (0 35 25) 73 39 18

Angebot ständig	Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Herstellung
saisonal	Wellfleisch und Wurstbrühe
aus der Brennerei	Forberger Guts Korn, Forberger Gutskräuter

Verkauf • Ab-Hof-Verkauf in Forberge für Großabnehmer möglich
• eigene Verkaufsstellen

Frischmarkt	Riesa-Humboldttring Riesa-Weida/ Stendaler Straße Riesa-Gröba/ Am Kalkberg Riesa/ Zentrum - Berliner Straße Zeithain/ Teninger Straße - Aldi
Fleischerei	Strehla/ Markt 10 Stauchitz/ Riesaer Straße

27. September 2008 • Hoffest



ZTS

Zentrum für Technologiestrukturenentwicklung
Region Riesa-Großenhain GmbH

Betreiber-
gesellschaft
des

TGZ

Technologieorientiertes Gründerzentrum
Glaubitz

Industriestr. A11, 01612 Glaubitz
Telefon (03 52 65) 51-0, Fax (03 52 65) 5 58 45, www.zts.de

CNT ISOPP

computernetzwerktechnik

Dipl.-Ing. (FH) Heiko Isopp

Industriestraße A 11
01612 Glaubitz

Tel.: 03 52 65/5 45 10
Fax: 03 52 65/5 45 11
D2: 0172/790 7294

Unsere Aufgabe

- durch kostengünstige Bereitstellung von Gewerberäumen/ Werkstattflächen dem gründungswilligen Potenzial aus der Region Riesa/Großenhain attraktive Start- und Arbeitsmöglichkeiten zum Aufbau ihrer Unternehmen zu bieten
- die kleinen und mittelständischen Firmen der Region durch Bereitstellung von Beratungs-, Kooperationsvermittlungs- und Weiterbildungsangeboten nachhaltig zu unterstützen
- gezielte Unterstützung im technologischen Dienstleistungs- und Entwicklungsbereich für in der Region bestehende Firmen vorzunehmen
- durch Bereitstellung von Labor- und Werkstattflächen eine Forschungs- und Produktionsgrundlage zu schaffen
- durch Ansiedlung innovativer Firmen die Attraktivität des Standortes und seine funktionale Bedeutung zu sichern
- durch den Standort im Gewerbe- und Industriepark Glaubitz einen Technopark zu realisieren



Präsentation der im TgZ entwickelten Brennstoffzelle „inhouse 5000“ auf der Hannovermesse

Neumann & Co. Firmengruppe

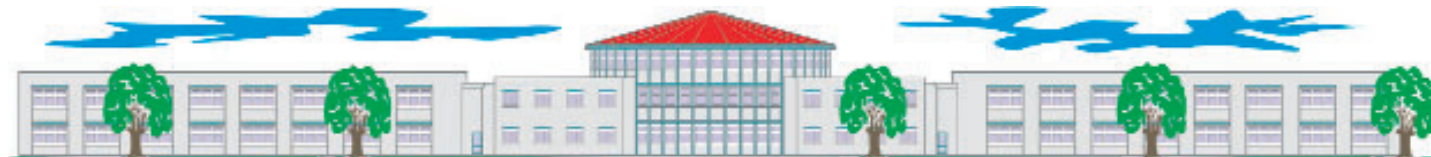
Neumann & Co.
Industrieweg 11 A 7 | 01612 Glaubitz

Telefon: + 49 (0) 3 52 65 64 94 11
Telefax: + 49 (0) 3 52 65 64 94 64
Internet: www.neumann-glaubitz.de
E-Mail: info@neumann-glaubitz.de

acs - Ihre externe EDV-Abteilung

IT Betreuung für Mittelständler,
Kleinbetriebe und Freiberufler.

Industriestraße A 11
01612 Glaubitz
Tel. 03 52 65/6 40 82
Fax 03 52 65/6 40 86
www.acs-systemhaus.de



Unser Service:

- Empfangsdienst • zentrales Sekretariat • Telefondienst
- zentrales Telefax • Internetanbindung
- Realisierung von WWW-Präsentationen
- WWW-Server • Postdienst
- Schreibdienst • Kopierservice mit Großkopierer
- Aktenvernichter • Bindegeräte • Faltgerät • Beratungsräume
- Konferenzräume • moderne Konferenztechnik
- Konferenzservice
- zentrale Cafeteria
- Verleih moderner Konferenztechnik
- Verleih mobiler Messestände und Prospektständer
- individuelle Beratungen für Existenzgründer und Jungunternehmer
- Weiterbildungsseminare
- Fachvorträge
- Fachtagungen



Industriestraße A 11 (im TGZ), 01612 Glaubitz
 www.gerwien-werbung.de
 Tel. 03 52 65/51 122
 Fax 03 52 65/51 420

Schrift & Design Gerwien

Wir beschriften (fast) alles!

**Mike Gerloff**

Niederlassungsleiter

Geschäftsstelle Riesa
 Industriestr. A 11
 01612 Glaubitz

Telefon (03 52 65) 5 13 60

Telefax (03 52 65) 5 13 61

Funk 0173/ 36 28 337

e-mail: exakta-riesa@web.de

Elbe-Röder-Dreieck
 Regionalmanagement
 TGZ Glaubitz, Zimmer: A 203
 Industriestraße A 11
 01612 Glaubitz
 Tel.: 035265 / 51 203
 Fax: 035265 / 51-153
 Mobil: 0173 / 361 45 66
 Mail: rm@elbe-roeder.de
 Internet: www.elbe-roeder.de

Regionalmanagement Elbe-Röder-Dreieck:

Das Büro des Regionalmanagements für das Elbe-Röder-Dreieck befindet sich im Technologiezentrum Glaubitz. Die beiden Regionalmanager haben die **Aufgabe**, Projekte aus dem Elbe-Röder-Dreieck von der Idee bis zur Umsetzung zu begleiten sowie Ideen und Projekte mit den anderen Aktivitäten der Region zu vernetzen.

Projektantragsteller können Private, Unternehmen, Kommunen und Vereine sein.

**Entwicklungsstrategie Elbe-Röder-Dreieck:**

- Verein **Elbe-Röder-Dreieck e.V.** zur gemeinsamen regionalen Entwicklung im Elbe-Röder-Dreieck.
- Setzen von inhaltlichen und räumlichen Schwerpunkten der regionalen Entwicklung über die vier **Handlungsfelder**: Wirtschafts- und BildungsDreieck, ZukunftsDreieck, GenerationsDreieck sowie Tourismus und Erholung.
- Einrichtung eines **Koordinierungskreises** als regionales Entscheidungsgremium über die Förderung von Projekten.

**Fortsetzung in der nächsten Ausgabe zum Thema
 „Neubau und Verwaltungstrakt Bauhof in Glaubitz
 Industriestraße C 1, 01612 Glaubitz“**





... weil ich schöner wohnen will!

Ihr serviceorientierter Fachmarkt für:

- | | | |
|------------------|----------------|--------------|
| • Farben | • Sonnenschutz | • Teppiche |
| • Tapeten | • Bettwaren | • Parkett |
| • Badausstattung | • Matratzen | • Korkbeläge |
| • Gardinen | • Teppichböden | • Laminat |

Unsere Serviceleistungen für Sie im Überblick:

- | | | |
|-------------|-------------|--------------|
| • Beraten | • Montieren | • Dekorieren |
| • Ausmessen | • Nähen | • Verlegen |
| • Liefern | | |

**Besuchen Sie uns auf den
Riesaer Herbsttagen
vom 19.09. – 21.09.08**

Teninger Str. 8
01619 Zeithain
Tel. 03525-761339

Sachsenstraße 3
04749 Ostrau/ Döbeln
Tel. 034324-50410

An der A4
09634 Siebenlehn
Tel. 035242-68542

www.Hammer-Fachmarkt.de